



Erwartungsfroh: Der SC Grün-Weiß mit (h.v.l.) Co-Trainer Gregor Nolte, Svenja Gottwald, Frauke Bevers, Kathi Schlichting, Laura Pawliczek, Christina Kildivatov, Janna Landwehr, Trainer Norbert Zobe und (v.v.l.) Katharina Bätz, Sandra Hentschel, Verena Oebbecke, Sannem Günaydin, Kirsten Zirkel.

FOTO: NW

Alles eine Frage der Abstimmung

DAMEN-VERBANDSLIGA: GW will ins Mittelfeld

■ **Paderborn** (js). Ein guter alter Bekannter ist zurück. Norbert Zobe trägt in der neuen Saison bei den Verbandsliga-Damen der SG SC Grün-Weiß Paderborn/SV Sande die Verantwortung. Gregor Nolte, der das Team in der zweiten Hälfte der Vorserie erfolgreich betreute, ist Zobes Co-Trainer.

Das Duo muss fünf Abgänge kompensieren. Vivian Brauns, Anne Sünkeler, Pia Leweling, Johanna Naumann und Karolin Tümsmeyer haben den Grün-Weißen aus unterschiedlichsten Gründen den Rücken gekehrt. Dafür haben sich Svenja Gottwald (Steinhagen) und Frauke Bevers (Bocholt) dem SC angeschlossen. Verena Oebbecke ist aus dem Oberligateam in die Verbandsliga gewechselt. Kirsten Zirkel und Janna Landwehr sind nach ihren Baby-pausen wieder da.

Die Saisonvorbereitung verlief nicht ganz optimal. „Durch Verletzungen und berufliche Verpflichtungen konnten nicht

immer alle Spielerinnen beim Training sein“, berichtet Norbert Zobe. Der Trainer freut sich aber darüber, dass sich die Neuzugänge bei zwei Turnierteilnahmen und beim gemeinsamen Trainingslager mit der SG-Oberligafraschaft gut eingeführt hätten. Allerdings sei an der Abstimmung untereinander noch weiter zu arbeiten.

Als Saisonziel gibt der Trainer einen Platz im sicheren Mittelfeld aus. Zudem sollen im Rahmen der Spielgemeinschaft zwischen dem SC Grün-Weiß und SV Blau-Weiß Sande einige Landesligaspielerinnen im Training und in den Spielen an das Verbandsliganiveau herangeführt werden.

Am ersten Spieltag erwarten die Grün-Weißen an diesem Samstag den SV Blau-Weiß Aasee II. Spielbeginn ist um 17 Uhr in der Sporthalle der Lise-Meitner-Schule. „Die Gäste sind aufgestiegen. Wir wollen einen Heimsieg landen“, steckt Zobe ein erstes Ziel ab.